

**Redaktion: „WISO“ - Wirtschafts- und sozialpolitische Zeitschrift des ISW**

## HINWEISE FÜR AUTOREN/INNEN ZUR ABFASSUNG VON MANUSKRIPTEN

Wir bitten, diese Hinweise sorgfältig zu lesen und sie bei der Abfassung der Manuskripte in jedem einzelnen Punkt zu beachten. Sie erleichtern unsere Arbeit damit wesentlich. **Bitte retournieren Sie das beigefügte Anlageblatt ausgefüllt und unterschrieben zusammen mit dem Manuskript an das ISW.** Bei Nichtbeachtung behält sich die Redaktion die Rückgabe des Manuskriptes vor.

### 1. Redaktionsschluss:

Die druckfähigen Manuskripte sind bis spätestens 6 Wochen vor dem 1. des Veröffentlichungsmonats (März, Juni, September, Dezember) einzureichen.

### 2. Vorgaben für die Textabfassung und kompatible Betriebssysteme:

Wir ersuchen den Text als Fließtext zu verfassen.

#### Kompatible Betriebssysteme:

Die AutorInnen, die mit dem Software-Programm "Microsoft Word" auf MS-DOS-kompatiblen Betriebssystem arbeiten, werden gebeten, neben einer Hardcopyfassung ihre Beiträge auch als "Computerausfassung" zur Verfügung zu stellen - und zwar mittels E-Mail bzw. auf einer CD-Rom zu senden.

### 3. Umfang:

Der Artikel soll bei einer Schriftgröße von 12 Punkt und eineinhalbzeilig eine Gesamtlänge von 15 Seiten nicht überschreiten. Das entspricht rund 27.500 Zeichen (ohne Leerezeichen). Bei längeren Beiträgen behält sich die Redaktion eine Kürzung oder Rückgabe des Manuskriptes vor. In den maximalen Seitenumfang sind eingeschlossen:

- Schaubilder,
- Tabellen,
- Kurzfassung,
- Fußnoten,
- Literaturhinweise.

#### 4. Originalbeiträge:

Für eine Veröffentlichung im WISO vorgesehene Beiträge dürfen nicht bereits an anderer Stelle erschienen sein oder zeitlich parallel erscheinen. Ein Nachdruck eines WISO-Beitrages in einer anderen Zeitschrift bedarf der Zustimmung der WISO-Redaktion.

#### 5. Verwertungsrechte:

Mit der erfolgten Überlassung des Manuskriptes und der Zusicherung seitens der WISO-Redaktion, den Beitrag zu publizieren, geht das ausschließliche Recht zur Vervielfältigung und Verbreitung des Beitrages in gedruckter Form, sowie das Recht der Verwertung durch Datenbanken an den Herausgeber (Institut für Sozial- und Wirtschaftswissenschaften „ISW“) über.

#### 6. Quellenangaben und Urheberrecht

Wir ersuchen um sorgsamen Umgang von verwendeter Literatur und um genaue Quellenangaben. Im Falle einer Urheberrechtsverletzung haften der/die Autor/in bzw. die Autoren/innen für den sich hierdurch ergebenden Schaden gegenüber dem „ISW“.

#### 7. Ausdrucksweise:

Wir bitten um eine leicht verständliche Ausdrucksweise, sowohl in Richtung auf den Stil als auch bei der Begriffswahl. Selten benutzte Fremdwörter und Fachausdrücke sind wenn möglich zu vermeiden bzw. zu erklären.

#### 8. Gliederung und Inhaltsverzeichnis:

Die Gliederung des Manuskriptes soll nach dem dekadischen System (Dezimalsystem) erfolgen. Ein Inhaltsverzeichnis ist nach Möglichkeit beizufügen.

#### 9. Kurzfassung:

Jedem Manuskript ist eine eigene Kurzfassung beizugeben, worin die Quintessenz des Beitrages kurz und prägnant zusammengefasst wird. Die Länge der Kurzfassung sollte 1.500 Zeichen (ohne Leerzeichen) nicht überschreiten.

#### 10. Fußnoten:

Die Fußnoten sind durchgehend nummeriert am Ende des Manuskriptes unter der Überschrift Anmerkungen anzuführen. Wir bitten, die im Anhang zusammengefassten Hinweise für Fußnoten zu beachten.

#### 11. Seitenrand-Betitelung:

Um die Lesbarkeit der Beiträge zu erhöhen, hat die Redaktion mit Ausgabe WISO 1/91 die Seitenrand-Betitelung eingeführt. Neben der Textspalte werden Stichworte bzw. kurze Wortsequenzen aus dem jeweiligen Abschnitt in einer eigenen Spalte herausgestellt. Die Autoren/innen sollen die Seitenrand-Betitelung bereits beim Verfassen des Beitrages vornehmen (z. B. durch Markieren der jeweiligen Stichworte bzw. Wortsequenzen mit einem Leuchtstift oder handschriftlich am Seitenrand vermerken). Die Seitenrand-Betitelung bitte nicht durch Hervorhebung in Form von Fett- oder Kursivschrift im Text vornehmen.

#### 12. Wissenschaftliche Beurteilung:

Jedes Manuskript wird von mindestens einem/einer wissenschaftlichen Referenten/in zur Beurteilung gelesen. Die endgültige Entscheidung über den Abdruck - auch von angeforderten Manuskripten - behält sich die Redaktion bzw. die Redaktionskonferenz unter Berücksichtigung dieser Beurteilung vor.

#### 13. Autoren/innenbeschreibung:

Bitte geben Sie uns im Anlageblatt den vollen Namen und stichwortartige Beschreibung der gegenwärtigen Tätigkeit als auch der betreffenden Institution bekannt.

#### 14. Honorar:

Honoriert werden alle WISO-Textseiten innerhalb des gesetzten Höchstumfangs (Ziff. 3). Das Honorar beträgt zur Zeit € 20,00 pro WISO-Seite. Bei Übersendung des Manuskriptes und des Anlageblattes bitten wir Sie, auch Ihre Bankverbindung und Ihre Privatadresse bekannt zu geben. Autoren/innen aus dem Ausland bitte unbedingt auch den SWIFT-Code und die IBAN-Nr. angeben. Die Autoren/innen erhalten jeweils zwei Belegexemplare sowie 20 Sonderdrucke.

### 1. Abkürzungen:

Außer bei allgemein üblichen Abkürzungen, bitte beim ersten Auftreten im Text sowohl die ausgeschriebene Form als auch die dazugehörige Abkürzung verwenden.

### 2. Fußnoten:

Diese sind wie folgt zu schreiben:

#### 2.1. Bei Büchern:

Name des Verfassers (Familiename ausgeschrieben, für den Vornamen nur den Anfangsbuchstaben; unterstrichen -), Titel des Buches, Erscheinungsort und -jahr, Seite.  
Beispiel: 4. Standfest, E., Sozialpolitik als Reformpolitik - Aspekte der sozialpolitischen Entwicklung in der Bundesrepublik Deutschland, Köln 1979, S. 124

#### 2.2. Bei Zeitschriften:

Verfasser, Aufsatztitel, in: Zeitschriftentitel, Heft (Nr.) ..., Erscheinungsjahr, Seite.  
Beispiel: 3. Zinn, K.G., Anmerkungen zur Einsparungsdiskussion im Mineralölbereich, in: WSI-Mitteilungen, Heft 3/1980, S. 154 ff.

Werden Artikel eines Verfassers mehrfach zitiert, so ist die Fußnote folgendermaßen zu schreiben: 7. Zinn, K.G., Anmerkungen ..., a.a.O., S. 156

### 3. Tabellen und Schaubilder:

Tabellen und Schaubilder müssen für sich allein aussagefähig sein, d.h. aus Überschrift, Tabellenkopf und Fußnoten müssen alle notwendigen Hinweise (z. B. über Gebietsstand, Schätzungen, Maßeinheiten, Zeitpunkt), hervorgehen. Enthält ein Aufsatz mehrere Tabellen oder Schaubilder, so sind sie zu nummerieren.



INSTITUT FÜR SOZIAL- UND WIRTSCHAFTSWISSENSCHAFTEN

Volksgartenstraße 40, 4020 Linz / AUSTRIA, Tel. 0043/732/669273, Fax: DW -2889, E-Mail: [wiso@akooe.at](mailto:wiso@akooe.at), Internet: [www.isw-linz.at](http://www.isw-linz.at)

**ANLAGEBLATT ZU DEN WISO-AUTOREN HINWEISEN<sup>1</sup>**

**1. Titel des WISO-Artikels:**

\_\_\_\_\_

**2. Autorenbeschreibung** (Name und stichwortartige Beschreibung der gegenwärtigen Tätigkeit und der betreffenden Institution):

Autor 1: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Autor 2: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

**3. Bankverbindung:**

**Autor 1:**

**Autor 2:**

Name des Geldinstituts: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Bankleitzahl: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Kontonummer: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

SWIFT-Code<sup>2</sup>: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

IBAN-Nr<sup>2</sup>.: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Adresse des Kontoinhabers: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Der (die) Autor(en) erklärt (erklären) hiermit verbindlich, dass er (sie) über die gesamten Verwertungsrechte des Manuskriptes inklusive der mitgelieferten Abbildungen und Vorlagen verfügt (verfügen), als auch, dass durch den Beitrag keinerlei Rechte von Dritten verletzt werden. Im Falle einer durch den Autor verursachten Urheberrechtsverletzung, haftet der Autor für den sich hierdurch ergebenden Schaden gegenüber dem ISW.

Mit der erfolgten Überlassung des Manuskriptes und der Zusicherung seitens der WISO-Redaktion, den Beitrag zu publizieren, wird dem Institut für Sozial- und Wirtschaftswissenschaften „ISW“ automatisch das ausschließliche Recht zur Vervielfältigung und Verbreitung des Werkes (einschließlich der übergebenen Abbildungen und Anlagen) in gedruckter und elektronischer Form sowie dessen Verwertung in Datenbanken übertragen.

Datum und Unterschrift des Autors/ \_\_\_\_\_

der Autoren: \_\_\_\_\_

<sup>1</sup> Bitte retournieren Sie das Anlageblatt ausgefüllt und unterschrieben mit dem Manuskript an das ISW.

Bei Nichtbeachtung behält sich das ISW das Recht vor, das Manuskript zu retournieren.

<sup>2</sup> Nur bei ausländischen Autoren erforderlich.